

# Tarachi Gold bohrt 7,26 g/t Gold auf 12,00 m, einschliesslich 12,20 g/t Gold auf 6,0 m

10.06.2021 | [IRW-Press](#)

Vancouver, British Columbia (10. Juni 2021) - [Tarachi Gold Corp.](#) (CSE: TRG) (OTCQB: TRGGF) (Frankfurt: 4RZ) ("Tarachi" oder das "Unternehmen") freut sich, weitere Untersuchungsergebnisse der Oberflächen-Reverse-Circulation-Bohrlöcher JAB-21-11C und JAB-21-12 bis JAB-21-15 bekannt zu geben, die bei der historischen Mine La Dura auf dem Konzessionsgebiet Jabali des Unternehmens durchgeführt wurden (Abbildung 1). Das Bohrprogramm erprobte die neigungsabwärts und potenziell südwärts verlaufenden Gebiete mit bekannten goldhaltigen Strukturen. Tabelle Nr. 1 hebt Gebiete mit signifikanten Goldkonzentrationen hervor, die in den fünf Oberflächenbohrlöchern enthalten sind, und Tabelle Nr. 2 zeigt die Ausrichtungen der Bohrlöcher.

## Tabelle Nr. 1 - Signifikante Abschnitte

Bohrung ID	Von (m)	Bis (m)	Kernlänge (m)	Gold (g/Tonne)
JAB-21-11C	28.50	31.50	3.00	0.633
JAB-21-12	15.00	24.00	9.00	0.216
	88.50	91.50	3.00	0.372
	132.00	135.00	3.00	2.35
JAB-21-13	52.50	54.00	1.50	1.56
JAB-21-14	9.00	21.00	12.00	7.26
Einschliesslich	15.00	21.00	6.00	12.2
	73.50	76.50	3.00	1.68
JAB-21-015	109.50	121.50	12.00	0.23
Einschliesslich	120.0	121.5	1.5	0.414

\*Die Testergebnisse sind in Kernlänge angegeben; die tatsächliche Breite ist unbekannt.

Tarachi VP und Direktor Lorne Warner kommentierte: "Die Ergebnisse von JAB-21-14 bestätigen, dass die Diamantbohrungen im Untergrund und die Reverse-Circulation-Bohrprogramme an der Oberfläche ähnliche Untersuchungsergebnisse lieferten. La Dura weist außergewöhnlich harte und spröde Lithologien auf, die in der Vergangenheit Probleme bei der Gewinnung von Bohrungen verursacht haben. In diesem Programm fanden wir auch mehrere neue Ebenen in der Stratigraphie mit anomalen Goldkonzentrationen, als wir südlich der La Dura-Bohrungen erprobten.

Das Reverse-Circulation-Loch JAB-21-14 bestätigte sowohl den Trend als auch die erwarteten oberflächennahen Goldkonzentrationen (Abbildung #2). Das Programm deutet darauf hin, dass die westliche Begrenzungsstruktur, die in den Untertagebetrieben zu sehen ist, eine wichtige Rolle bei der Entwicklung dieser Lagerstätte spielen könnte, insbesondere bei der Ablagerung von höhergradigem Gold. Die Geologen von Tarachi stellen diese Ergebnisse nun mit historischen Bohrungen zusammen, um die nächste Phase der Reverse-Circulation-Bohrungen bei La Dura festzulegen.

Die Bohrlöcher JAB-21-11C und JAB-21-12 testeten den vermuteten Schnittpunkt der Baby Doll Zone mit dem Main Trend. Es scheint, dass die spröden strukturellen Verschiebungen der Stratigraphie in diesem Gebiet nicht vollständig verstanden sind und weiter analysiert werden müssen. Diese beiden Bohrungen, die 200 Meter südöstlich der Minenbetriebe La Dura niedergebracht wurden, zeigen, dass die Goldmineralisierung auf dem Konzessionsgebiet Jabali weit verbreitet ist.

JAB-21-15 testete die potenzielle östliche Ausdehnung der Mineralisierung mit begrenztem Erfolg. Obwohl keine hochgradigen Abschnitte angetroffen wurden, endete das Bohrloch in einer Mineralisierung, wobei der letzte 1,5-Meter-Abschnitt 0,414 g/t Au ergab.

**Tabelle 2 - Koordinaten des Bohrlochs**

Bohrung	IUTM	UTM	Azimut	Dip	Länge
D	(Osten)	(Norden)	(Grad)	(Grad)	(m)
JAB-21-11714778	3170261	60	-60	175.00	
C					
JAB-21-12714777	3170259	120	-60	139.50	
JAB-21-13714742	3170361	360	-60	97.50	
JAB-21-14714737	3170414	015	-60	88.50	
JAB-21-15714773	3170410	015	-60	61.50	

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/58919/TarachiGold\\_10062021\\_DEPRcom.001.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/58919/TarachiGold_10062021_DEPRcom.001.jpeg)

Abbildung 1 - Übersichtskarte des La Dura-Minengebiets auf der Jabali-Konzession

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/58919/TarachiGold\\_10062021\\_DEPRcom.002.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/58919/TarachiGold_10062021_DEPRcom.002.jpeg)

Abbildung 2 - Schnitt mit JAB-21-014 (Blickrichtung 100o mit einer Sichttiefe von 40 Metern)

**Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle**

Die Kernproben wurden von einem Geologen ausgewählt und in zwei Hälften gesägt. Eine Hälfte des Kerns verbleibt in der Kernwanne, die andere Hälfte wird in einen Plastikbeutel gelegt. Jeder Beutel wurde mit einem Probenetikett versehen, bevor er versiegelt und auf dem Campingplatz in einem sicheren Bereich gelagert wurde. Später wurden die Proben mit einem Firmen-LKW direkt zu den Bureau Veritas Mineral Laboratories (BVM) in Hermosillo, Sonora, Mexiko, transportiert. Im Labor wurden die Proben getrocknet, zerkleinert und pulverisiert; die Pulpe wurde per Luftfracht zur Analyse an BVM in Vancouver, B.C., geschickt, wo nach einem modifizierten Königswasseraufschluss eine 37-Element-ICP-Analyse durchgeführt wurde. Die Goldanalysen werden in Hermosillo mittels einer 50-Gramm-Brandprobe mit einem Atomabsorptionsspektroskopie-Abschluss durchgeführt.

Die Proben wurden mittels einer 50-Gramm-Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss für Proben mit mehr als 10ppm Au und einer 1-Kg-Metallbrandprobe mit doppelter Minusfraktion analysiert. Sowohl die BVM-Einrichtungen in Hermosillo als auch in Vancouver sind nach ISO 9001 und ISO/IEC 17025 akkreditiert. Laborkontrollproben, die zertifizierte Referenzproben, Duplikate und Leerproben umfassen, wurden vom Labor in den Probenstrom eingefügt und als Teil des Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprotokolls analysiert.

**Über Tarachi Gold**

Tarachi Gold ist ein in Kanada notiertes Junior-Goldexplorationsunternehmen, das sich auf die Exploration und Entwicklung von Projekten in Mexiko konzentriert. Das unternehmenseigene Projekt Tarachi umfasst 3.708 ha äußerst vielversprechende Mineralkonzessionen im Goldgürtel Sierra Madre in Sonora, Mexiko, in unmittelbarer Nähe der Mulatos-Mine von Alamos Gold und der Mine La India von Agnico Eagle. Tarachi hat auch das Mühlen- und Abrauprojekt Magistral in Durango, Mexiko, erworben. Magistral umfasst eine Mühle mit einer Kapazität von 1.000 Tonnen pro Tag und Zugang zu einer Abraumressource (nicht konform mit NI 43-101), die schätzungsweise 1,3 Mio. Tonnen mit 2,05 g/t Au enthält und die das Unternehmen voraussichtlich im Jahr 2022 in Produktion bringen wird.

**Qualifizierte Person**

Lorne Warner, P.Geo, VP Exploration und Director des Unternehmens, ist eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 und hat die wissenschaftlichen und technischen Offenlegungen in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

**Für weitere Informationen und um sich in die Mailingliste einzutragen, wenden Sie sich bitte an:**

[Tarachi Gold Corp.](#)

Cameron Tymstra, CEO

E-Mail: [cameron@tarachigold.com](mailto:cameron@tarachigold.com)

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

[info@resource-capital.ch](mailto:info@resource-capital.ch)

[www.resource-capital.ch](http://www.resource-capital.ch)

**BESONDERER HINWEIS ZU ZUKUNFTSGERICHTETEN AUSSAGEN:** Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und "zukunftsgerichtete Informationen" gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. Wenn in dieser Pressemitteilung die Wörter "antizipieren", "glauben", "schätzen", "erwarten", "anpeilen", "planen", "prognostizieren", "können", "würden", "könnten", "planen" und ähnliche Wörter oder Ausdrücke verwendet werden, kennzeichnen sie zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beziehen sich unter anderem auf: zukünftige Explorationsprogramme, den Abschluss von Bohrungen und den Erhalt von Untersuchungsergebnissen.

Zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen, die sich auf die zukünftige Mineralienproduktion, die Liquidität, die Wertsteigerung und das Kapitalmarktprofil von Tarachi, das zukünftige Wachstumspotenzial von Tarachi und seinem Geschäft sowie auf zukünftige Explorationspläne beziehen, basieren auf den begründeten Annahmen, Schätzungen, Erwartungen, Analysen und Meinungen des Managements, die auf den Erfahrungen des Managements und seiner Wahrnehmung von Trends, aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen sowie auf anderen Faktoren beruhen, die das Management unter den gegebenen Umständen für relevant und angemessen hält, die sich jedoch als falsch erweisen können. Es wurden Annahmen getroffen, unter anderem in Bezug auf den Preis von Silber, Gold und anderen Metallen; keine Eskalation des Schweregrads der COVID-19-Pandemie; Explorations- und Erschließungskosten; die geschätzten Kosten für die Erschließung von Explorationsprojekten; die Fähigkeit von Tarachi, auf sichere und effektive Art und Weise zu arbeiten und die Fähigkeit, Finanzierungen zu angemessenen Bedingungen zu erhalten.

Diese Aussagen spiegeln die jeweiligen aktuellen Ansichten von Tarachi in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und basieren notwendigerweise auf einer Reihe anderer Annahmen und Schätzungen, die zwar von der Geschäftsleitung als vernünftig erachtet werden, jedoch von Natur aus erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen, politischen und sozialen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterworfen sind. Viele bekannte und unbekannte Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, und Tarachi hat Annahmen und Schätzungen vorgenommen, die auf vielen dieser Faktoren basieren oder mit ihnen in Zusammenhang stehen. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: die Abhängigkeit des Unternehmens von einem einzigen Mineralienprojekt; die Volatilität der Edelmetallpreise; Risiken im Zusammenhang mit der Durchführung der Bergbauaktivitäten des Unternehmens in Mexiko; Verzögerungen bei der Regulierung, Zustimmung oder Genehmigung; Risiken im Zusammenhang mit der Abhängigkeit vom Managementteam des Unternehmens und externen Auftragnehmern; Risiken in Bezug auf Mineralienressourcen und -reserven; die Unfähigkeit des Unternehmens, eine Versicherung zur Deckung aller Risiken auf einer wirtschaftlich angemessenen Basis oder überhaupt zu erhalten; Währungsschwankungen; Risiken in Bezug auf das Versäumnis, einen ausreichenden Cashflow aus dem Betrieb zu generieren; Risiken in Bezug auf Projektfinanzierungen und Aktienemissionen; Risiken und Unbekannte, die allen Bergbauprojekten inhärent sind, einschließlich der Ungenauigkeit von Reserven und Ressourcen, der metallurgischen Ausbeute und der Kapital- und Betriebskosten solcher Projekte; Streitigkeiten über Eigentumsrechte an Grundstücken, insbesondere an unerschlossenen Grundstücken; Gesetze und Verordnungen, die die Umwelt, Gesundheit und Sicherheit regeln; die Fähigkeit der Gemeinden, in denen das Unternehmen tätig ist, mit den Auswirkungen von COVID-19 umzugehen und diese zu bewältigen; die wirtschaftlichen und finanziellen Auswirkungen von COVID-19 auf das Unternehmen; betriebliche oder technische Schwierigkeiten in Verbindung mit Bergbau- oder Erschließungsaktivitäten; die Beziehungen zu den Mitarbeitern, Arbeitsunruhen oder Nichtverfügbarkeit; die Interaktionen des Unternehmens mit den umliegenden Gemeinden und den handwerklichen Bergarbeitern; die Fähigkeit des Unternehmens, erworbene Vermögenswerte erfolgreich zu integrieren; die spekulative Natur der Exploration und Erschließung, einschließlich des Risikos abnehmender Mengen oder Gehalte der Reserven; die Volatilität der Aktienmärkte; Interessenkonflikte bei bestimmten Direktoren und leitenden Angestellten; mangelnde Liquidität für die Aktionäre des Unternehmens; das Risiko von Rechtsstreitigkeiten; und die Faktoren, die unter der Überschrift "Risikofaktoren" in Tarachis Management

*Discussion and Analysis genannt werden. Die Leser werden davor gewarnt, zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen eine unangemessene Sicherheit beizumessen. Obwohl Tarachi versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Tarachi beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zu aktualisieren, um Änderungen der Annahmen oder Änderungen der Umstände oder andere Ereignisse, die solche Aussagen oder Informationen beeinflussen, widerzuspiegeln, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.*

---

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/498538--Tarachi-Gold-bohrt-726-g-t-Gold-auf-1200-m-einschliesslich-1220-g-t-Gold-auf-60-m.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).